

Nr. 34 / Maj / 19. Mai 2017, Köln

interzum mit Rekordergebnissen

- 19 Prozent mehr Besucher
- 13 Prozent mehr Aussteller
- 15 Prozent mehr Ausstellungsfläche

Mit einem Rekordergebnis endete am 19. Mai 2017 die interzum. Vom 16. bis 19. Mai 2017 kamen insgesamt rund 69.000 Besucher aus 152 Ländern zum weltweit größten Event für die Möbelfertigung und den Innenausbau. „Das war die beste interzum aller Zeiten“, freute sich Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse GmbH. „Wir haben mit dieser interzum der Branche ein einzigartiges Event bieten können. Durch die Zuwächse bei den Besucherzahlen, die Steigerung der Ausstelleranzahl und das Flächenwachstum in Kombination mit Maßnahmen zur qualitativen Verbesserung der Veranstaltung hat die interzum ein neues Level erreicht“, so die Geschäftsführerin weiter. Zur interzum 2017 präsentierten 1.732 Aussteller (2015: 1.537) aus 60 Ländern ihre Innovationen. Der Auslandsanteil lag bei 79 Prozent.

Mehr internationale Besucher

Nicht nur bei den Ausstellern, sondern auch bei den Besuchern ist die interzum in Punkto Internationalität auf Wachstumskurs. Der Auslandsanteil stieg hier auf rund 74 Prozent (2015: 71 Prozent). Insgesamt kamen über 51.000 Besucher aus dem Ausland. Für Europa konnten Steigerungen vor allem aus den Niederlanden (plus 26 Prozent), Spanien (plus 25 Prozent) Italien (plus 20 Prozent) und Osteuropa (plus 46 Prozent) verzeichnet werden. Gut entwickelt haben sich auch die Besucherzahlen aus Polen und Großbritannien. Deutlich mehr Besucher kamen auch aus Asien (plus 53 Prozent), Nahost (plus 25 Prozent), Afrika (plus 17 Prozent), Australien /Ozeanien (plus 31 Prozent), Nordamerika (plus 26 Prozent) und Indien (plus 41 Prozent).

Trends für die Lebenswelten von morgen

Die Fachbesucher erlebten in diesem Jahr eine inhaltlich sehr spannende interzum. Sie hat gezeigt, dass es immer wieder herausragende Innovationen für die Möbelfertigung und den Innenausbau gibt. Dabei standen neue Materialien und Technologien ebenso im Fokus wie neue Gestaltungsansätze. Von Beschlägen, Oberflächen und Dekoren, Textil über Glas und Licht bis hin zu innovativen Materialien reichte die Bandbreite der vorgestellten Produkte. Mit diversen Sonderschauen blickte die Messe außerdem auf globale Trends wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung oder Mobilität. So thematisierte die Sonderfläche „Mobile Spaces“ die Frage, wie sich ein neues Verständnis von Mobilität auf das Interieur von Fahrzeugen auswirkt. Damit unterstrich die interzum ihren Fokus auf zukunftsweisende Themen und hob die Bedeutung für die Aussteller hervor.



interzum

16.05.-19.05.2017
www.interzum.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Markus Majerus

Telefon

+49 221 821-2627

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

[m.majerus](mailto:m.majerus@koelnmesse.de)

@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Denn zahlreiche Neuheiten, die in Köln gezeigt wurden, kommen sowohl im stationären als auch im mobilen Raum zum Einsatz.

Seite
2/3

Die interzum 2017 in Zahlen

An der interzum 2017 beteiligten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von 187.400 m² (2015: 163.000 m²) 1.732 Unternehmen aus 60 Ländern (2015: 1.537 Unternehmen aus 58 Ländern). Darunter befanden sich 368 Aussteller aus Deutschland (2015: 372 Aussteller) sowie 1.364 Aussteller aus dem Ausland (2015: 1.165 Aussteller). Der Auslandsanteil lag bei 79 Prozent (2015: 76 Prozent). Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen rund 69.000 Fachbesucher aus 152 Ländern zur interzum (2015: 58.023 Fachbesucher aus 143 Ländern), davon rund 74 Prozent (2015: 71 Prozent) aus dem Ausland. *

* Die Besucher-, Aussteller- und Flächenzahlen dieser Messe werden nach den einheitlichen Definitionen der FKM - Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen ermittelt und zertifiziert.

Die nächste interzum findet statt vom:

21. - 24. Mai 2019

Köln, Deutschland

Koelnmesse - Global competence in furniture, interiors and design:

Die Koelnmesse ist der internationale Top-Messeveranstalter für die Themen Einrichten, Wohnen und Leben. Am Messeplatz Köln zählen die Leitmesse imm cologne sowie die Messeformate LivingKitchen, ORGATEC, spoga+gafa, interzum und Kind + Jugend zu etablierten Branchentreffpunkten von Weltrang. Diese Messen bilden umfassend die Segmente Polster- und Kastenmöbel, Küchen, Büromöbel, Outdoor-Living sowie die Innovationen der Möbelzulieferindustrie ab. Das Portfolio hat die Koelnmesse in den vergangenen Jahren gezielt um internationale Messen in den wichtigsten Boom-Märkten der Welt ergänzt. Dazu zählen die LivingKitchen China/CIKB in Shanghai und die Pueri Expo in Sao Paulo. Mit ambista, dem Netzwerk der Einrichtungsbranche, bietet die Koelnmesse direkten Zugang zu relevanten Produkten, Kontakten, Kompetenzen und Events.

Weitere Infos: <http://www.global-competence.net/interiors/>

Weitere Infos zu ambista: <http://www.ambista.com>

Die nächsten Veranstaltungen:

Pueri Expo, Sao Paulo, Brasilien, 26.-29.05.2017

spoga+gafa, Köln, Deutschland, 03.-05.09.2017

Kind + Jugend, Köln, Deutschland, 14.-17.09.2017

China Kids Expo, Shanghai, China, 18.-20.10.2017

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der interzum finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.interzum.de im Bereich „Presse“. Presseinformationen finden Sie unter www.interzum.de/Presseinformation
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

interzum bei Facebook:

<https://www.facebook.com/interzum>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Markus Majerus
Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2627
Telefax: +49 221 821-3544
m.majerus@koelnmesse.de